info@intakt-reisen.de
www.intakt-reisen.de
+49 (0)30 20616488-0

Reisedauer 17 Tage Teilnehmer 6 – 12 Schwierigkeit 2

Turkmenistan, Usbekistan: Rundreise Turkmenistan und Usbekistan

Beide Wüstenstaaten in einer gut zweiwöchigen Kombination zusammengefasst

Wüsten prägen das klassische Bild der legendären Seidenstraße – endlose Halbwüsten, karge Landschaften, Kamele und Oasenstädte lassen Sie in vergangene Zeiten zurückversetzen. Hier wird die *Seidenstraße* greifbar, zwischen staubigen Karawanenpfaden und schillernden Basaren.

Vom noch wenig bekannten *Turkmenistan* führt die Route zunächst zu den historischen Zentren *Dehistan* und *Merw*. Mystische Ruinen und Medresen erzählen von längst vergangenen Karawanenzeiten, während der *Feuerkrater von Darwaza* ein unvergessliches Highlight bildet. Turkmenistan präsentiert sich dabei als eigenwilliges, geheimnisvolles Land, das in Zentralasien aus der Reihe tanzt.

In *Usbekistan* erwachen die Oasenstädte zu neuem Glanz. *Chiwa, Buchara* und *Samarkand* verzaubern mit leuchtenden blauen Kuppeln, kunstvollen Medresen und lebhaften Basaren. Jeepfahrten durch Halbwüsten oder Dünen vermitteln noch einmal das Abenteuer vergangener Zeiten, während das bunte Alltagsleben die Region spürbar lebendig macht: Männer in typischen Kappen, Frauen in farbenfrohen Gewändern, der Duft von frisch gebackenem Fladenbrot, *Plov* und saftigen Melonen erfüllt die Straßen. Die Reise bietet eine einmalige Mischung aus Kultur, Geschichte und Natur: Sie tauchen ein in Oasenstädte, erleben die Weite der Halbwüsten, genießen kulinarische Spezialitäten und entdecken ein Zentralasien, das zwischen Mystik und moderner Wiederbelebung der Städte lebendig wird. vereint.

Die Höhepunkte dieser Reise

- **Ashgabat** – Hauptstadt eines mysteriösen Landes
- Jahrhundertealte Zivilisationen der Parther-Städte **Nisa** und **Merw** (UNESCO)
- Feuerkrater **Darwaza** in der Wüste *Karakum*
- 2.500 Jahre alte Städte: **Chiwa, Buchara, Samarkand** und **Taschkent** (UNESCO)
- 1.001 Nacht in Medresen, Basaren und Karawansereien

Reiseverlauf Turkmenistan, Usbekistan (17 Tage)

1. Tag: Anreise

Flug nach Turkmenistan.

2. Tag: Willkommen in Ashgabat

Frühstück

Nach Ankunft und Einreiseprozedur Abholung vom Flughafen und Transfer in die Stadt zum Hotel. Hier können Sie sich vom anstrengenden Flug erholen und ausschlafen. Spätes Frühstück. Heute beginnt der erste Teil der Sightseeing-Tour in und rund um *Ashgabat*. Natürlich darf da die Moschee und das Mausoleum von Turkmenbashi nicht an zweiter Stelle stehen. Ebenso wichtig ist der Besuch des *National-Museums*, um viele Zusammenhänge zwischen Geschichte und Gegenwart Turkmenistans besser zu verstehen.
12 km von der Hauptstadt entfernt befindet sich *Nisa*, welche die erste Hauptstadt der *Parther* war. Seit 2007 steht die Ausgrabungsstätte auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO. Sie sehen ebenfalls den Neutralitätsbogen, den Unabhängigkeitspark, den zentralen Hauptplatz, den Russischen Basar und die Ertogrul Gazi-Moschee, zu Ehren des einstigen Herrschers, der die Dynastie der Osmanen gründete und dem Osmanischen Reich seinen Namen verlieh. Abends unternehmen Sie eine Tour durch die unfassbar bunt beleuchtete Stadt. Übernachtung im Hotel.

3. Tag: Ashgabat – Flug nach Mary

Frühstück

Nach dem Frühstück erfolgt der zweite Teil der Stadtbesichtigung. *Ashgabat* – die Stadt in der Wüste mit viel Marmor, Gold und unzähligen Denkmälern in breiten Alleen gehört zu den modernsten Zentralasiens. Zunächst fahren Sie stadtauswärts zu einem der größten Basare Zentralasiens. Über den Park der Unabhängigkeit, den Neutralitätsbogen und das futuristische Riesenrad geht es weiter in die Pilger- und Ruinenstätte von *Anau*.
Turkmenistan ist berühmt für seine starken und ausdauernden Pferde. Der Achal-Tekkiner zählt zu den ältesten Pferderassen der Welt. Durch Isolation auf Wüstenoasen und das wasserarme Wüstenklima auf extreme Härte ausgerichtet, gilt er als besonders geeignet für schwierige Distanzstrecken. Sie besichtigen ein Gestüt dieser edlen Pferde, die für die Turkmenen ein regelrechtes Heiligtum darstellen. Am Nachmittag fahren Sie nach *Mary*. Übernachtung im Hotel.
(Fahrzeit ca. 3-4 h, 350 km)

4. Tag: Merw – Ashgabat

Frühstück

Der heutige Tag ist der historischen Stadt *Merw* (UNESCO-Weltkulturerbe) gewidmet. Transfer von *Mary* nach *Merw*. Zunächst passieren Sie das imposante, überkuppelte Mausoleum von Sultan Sanjar und Ibn Zaid sowie die mittelalterliche Burg *Keshk*. Sie besichtigen ebenso das historische Museum. Am Nachmittag fahren Sie auf der neuen Autobahn zurück nach *Ashgabat*. Auf der neuen Route durch die Wüste ist man in etwa genauso

schnell, als würde man einen Flug nehmen. Übernachtung im Hotel.
(Fahrzeit insgesamt ca. 5-6 h, 420 km)

5. Tag: Nohur – Bakanabat

Frühstück Mittagessen

Im Geländewagen geht es nun gen Westen hinein in die *Kopetdag*-Gebirgskette. In *Nohur*, einer Ortschaft, wo sich einzigartige Sitten und Gebräuche erhalten haben, wächst die älteste Platane ganz Zentralasiens. Besonders sehenswert ist der örtliche Friedhof, den hunderte verwilderte Grabhügel mit Gehörnen von Bergziegen schmücken. Am Pilgerplatz von *Kyz Bibi* muss man sich den Erzählungen der Bewohner zufolge nur in der Nähe, einem schmalen Spalt im Felsen, etwas wünschen, dann wird es auch in Erfüllung gehen. Eine erste Wanderung führt durch eine felsige Schlucht zum *Nohur-Wasserfall* bzw. entlang der Hänge der *Kopetdag*-Berge. Weiterfahrt nach *Balkanabat*. Übernachtung im Hotel.
(Fahrzeit ca. 3 h, 460 km; Gehzeit ca. 1-2 h, 3 km)

6. Tag: Yangisuw Canyon

Frühstück Mittagessen Abendessen

Heute fahren Sie mit dem Geländewagen zum ersten großen Canyon der Region – dem *Yangisuw*. Sie wandern durch die herrliche Canyonlandschaft. Wenn man so will, erkunden Sie heute den Meeresboden des ehemaligen Urmeeres *Tethys*. Noch heute sind Fossilien auffindbar. Die Schlucht besticht durch bizarre Felsformationen und farbenreichen Kalksteinablagerungen. Am Abend Errichtung des Camps. Übernachtung im Zelt.
(Fahrzeit ca. 5 h, 200 km)

7. Tag: Yangikala Canyon

Frühstück Mittagessen

Sie fahren zur noch imposanteren *Yangikala*-Schlucht. Wie aus dem Nichts erheben sich riesige Kalksteinformationen, die eine Höhe von 150 bis 200 m erreichen. Wiederum handelt es sich um Überreste eines riesigen Korallenriffs des Urmeeres. Vor mehr als 5 Millionen Jahren wurde der Kalkstein vom Fluss *Amudarya* ausgewaschen, sodass diese tiefe Schlucht entstand. Das Wasser hinterließ außergewöhnliche Felsformationen. Auf den Hochebenen finden sich Ammoniten und Muscheln. *Yangikala* gilt als eine der beeindruckendsten Naturattraktionen Turkmenistans. Am späten Nachmittag fahren Sie zurück nach *Turkmenbashi* und nehmen am Abend einen Inlandsflug zurück nach *Ashgabat*. Transfer ins Hotel und Übernachtung.
(Fahrzeit ca. 4 h, 250 km)

8. Tag: Ashgabat – Wüste Karakum

Frühstück Abendessen

Am Vormittag setzen Sie Ihre Stadtbesichtigung von *Ashgabat* fort. Sie besuchen u.a. das berühmte Teppichmuseum, was wahre Schätze beherbergt. Am Nachmittag fahren Sie nach *Darwaza* und besuchen unterwegs das Dorf *Erbent*, welches

weithin für seine Filzprodukte bekannt ist. Die Nacht verbringen Sie in Jurten inmitten der Wüstenlandschaft. Das Camp nahe des Kraters wurde vor nicht allzu langer Zeit neu installiert.
Insbesondere der *Feuerkrater*, der wenige km von der ehemaligen Siedlung entfernt liegt, ist das Ziel jedes Turkmenistan-Reisenden. Nach der langen Fahrt können Sie sich jetzt die Füße vertreten. Seit den späten 70ern tritt aus der eingestürzten, ehemaligen Bohrstelle Erdgas aus. Irgendwann wurde das Gas in der Einsturzstelle entzündet und lodert seither, was gerade am Abend ein teuflisch-infernales Schauspiel ist. Spätestens dann weiß man, wo sich das Feuertor zur Unterwelt befindet. Stimmungsvolles Abendessen am Rande des immer heller leuchtenden Feuerkraters. Übernachtung ein einer Jurte.
(Fahrzeit ca. 3-4 h, 300 km)

9. Tag: Nach Chiwa

Frühstück

Weiter geht die Reise an die turkmenisch-usbekische Grenze in *Schavat*. Nach den Zoll- und Passformalitäten sowie dem Wechsel der Begleitmannschaft erfolgt der Transfer in die Oase von *Chiwa*. 2 Übernachtungen im Hotel.
Das Hotel „Erkin Palace“ begrüßt Sie im Herzen von *Chiva*, nur wenige Gehminuten von vielen Sehenswürdigkeiten der Stadt entfernt. Die komfortablen Zimmer des Hotels verfügen über Annehmlichkeiten wie Klimaanlage, WLAN, Sat-TV, Telefon und Schreibtisch. Das Frühstück, Mittag- und Abendessen können Sie im hoteleigenen Restaurant genießen. Zu den weiteren Annehmlichkeiten und Dienstleistungen gehören eine 24-Stunden-Rezeption, Wäschemöglichkeiten, eine chemische Reinigung und Parkplätze an der Unterkunft. Zu den Aktivitäten gehören Kochkurse, Ausflüge in die Umgebung und Wandern.
(Fahrzeit ca. 6 h, 350 km)

10. Tag: Chiwa

Frühstück

In der Altstadt *Itschan-Kala* (UNESCO-Weltkulturerbe) finden sich ausschließlich historische Gebäude. Besonders dominant ist das bunte und nur 28 m hohe Stummelminarett. Sie besichtigen weiterhin die Residenz des Khans Kunja-Ark, das Minarett Kok-Minor, die Medrese Muchammad Rachim-Khan, das Minarett und die Moschee Dshuma, das Mausoleum Pachlavan-Machmud, die Medrese und das Minarett Islam-Khodsa, eine Karawanserei, das Stadttor Palvan-Darvosa, die Medrese Kutlymurad-Inak und die Residenz des Khans Tasch-Hauli.

11. Tag: Wüste Kysylkum – Buchara

Frühstück Mittagessen

Sie nutzen die kühlen Morgenstunden für die lange, aber sehr interessante Fahrt durch die Wüste *Kysylkum* nach *Buchara*. Sie überqueren den berühmten *Amurdarja* und legen ausreichend Fotostopps ein. Gegen Abend erreichen Sie die einstige Metropole. 2 Übernachtungen im Hotel.
Das „Devon Begi Heritage Hotel“ liegt im Herzen von *Buchara*, nur 50 m vom Lyab-i Hauz-Komplex entfernt und bietet schnellen Zugang zu berühmten Sehenswürdigkeiten wie dem Nadir Divan-Begi Madrasah aus dem 16. Jahrhundert und dem Poi Kalyan Ensemble aus dem 12. Jahrhundert. Jedes Zimmer ist eine Oase des Komforts und ist im klassischen Stil mit Holzmöbeln eingerichtet und mit modernen Annehmlichkeiten wie Klimaanlage und Sat-TV ausgestattet. Das charmante Restaurant des Hotels präsentiert traditionelle Ornamente in allen Bereichen und serviert eine Speisekarte mit usbekischen und europäischen Gerichten.
(Fahrzeit ca. 7-8 h, 450 km)

12. Tag: Buchara

Frühstück

Bei einer Stadtführung lernen Sie die mehr als 2.300 Jahre alte Stadt *Buchara* kennen (UNESCO-Weltkulturerbe). Sie besichtigen den architektonischen Komplex *Poi-Kaljan* mit dem Minarett und der Moschee *Kaljan* und der Medrese *Miri-Arab*, die Festung *Ark*, die Moschee *Bolo-Hauz*, das Mausoleum *Tschaschma-Ajub*, das alte *Samaniden-Mausoleum*.
Am Nachmittag durchstreifen Sie die überkuppelten Gewölbe und Handelsgassen der Goldschmiede Toki-Sargaron, den Baukomplex der Kosch-Medrese, den Basar der Seidenstoffe *Tim Abdulla-Khan* und die überkuppelten Gewölbe der Mützenmacher Toki Telpak-Furuschon und die der Geldwechsler Toki-Sarrafon. Am Abend sind Sie zu Gast bei einer Folkloreveranstaltung im kühlen Innenhof der Medrese *Nadir Divan-begi*.

13. Tag: Samarkand

Frühstück Abendessen

Nach dem Frühstück Abfahrt nach *Samarkand*. Unterwegs besuchen Sie *Schahrisabz*, die Geburtsstadt von Amir Timur, dem Feldherrn und Welteroberer. Angekommen, besichtigen Sie zunächst die Ruinen des Schlosses von *Timur Ak-Serai*, anschließend einige Mausoleen und die Gruft, wo Timur beigesetzt werden wollte. Am Nachmittag Weiterfahrt nach *Samarkand* über den malerischen Pass *Tochtakoratscha*, gelegen auf ca. 2.000 Metern Höhe. Auf dem Weg in das sagenumwobene *Samarkand* legen Sie einige Stopps für Fotopausen in der schönen Berggegend ein. Ankunft am Abend in der Stadt. 3 Übernachtungen im Hotel.
Das „Orient Star Hotel Samarkand" befindet sich nur wenige Autominuten vom Bahnhof *Samarkand* und dem internationalen Flughafen Samarkand entfernt. Die Unterkünfte in der Unterkunft verfügen über geschmackvoll eingerichtete Zimmer mit einem eigenen Bad, Sat-TV und einer Minibar. Die Unterkunft verfügt auch über ein eigenes Restaurant, in dem Sie authentische usbekische Küche genießen können. Zu den weiteren Einrichtungen gehören eine Terrasse, ein Außenpool und WLAN.
(Fahrzeit ca. 6 h, 360 km)

14. Tag: Samarkand

Frühstück

Der Tag steht ganz im Zeichen dieser über 2.700 Jahre alten Stadt *Samarkand* (UNESCO-Weltkulturerbe). Sie besichtigen den *Registan-Platz*, die Moscheen Bibi-Khanym und Khazrati-Khyzrden, den alten Basar, den beeindruckenden Mausoleenkomplex Schachi-Sinda, die *Sternwarte von Ulugbek* und den Gedenkkomplex des heiligen Danijars.

15. Tag: Samarkand

Frühstück

Noch einmal machen Sie sich auf, um gemeinsam mit Ihrem Guide noch zwei weitere Highlights der Stadt zu erkunden. Sie besichtigen die Mausoleen *Ruchabad* und *Gur-Emi*. Dort ließ Timur einige seiner Söhne und Enkel beerdigen. Anschließend haben Sie Zeit zur freien Verfügung.

16. Tag: Taschkent

Frühstück

Heute fahren Sie nach *Taschkent*. Dafür nutzen Sie den modernen Schnellzug Afrosiab und sind bereits nach gut 2 Stunden in *Taschkent*. Die Abfahrt ist zwar frühmorgens, dafür haben Sie dann aber noch einmal viel Zeit für die Hauptstadt. Dort

besichtigen Sie den Theaterplatz und bekannte Denkmäler der Altstadt: die Medrese Barak-Khan, die Moschee des Goldenen Scheichs, das Mausoleum Kaffal-Schaschi sowie die Medrese Abukassym. Am Nachmittag haben Sie Freizeit. Übernachtung im Hotel.
Das „Milan Hotel“ begrüßt Sie in *Taschkent*. Die komfortablen Zimmer des Hotels verfügen über WLAN, Fernseher, Klimaanlage und Haartrockner. Während Ihres Aufenthaltes genießen Sie köstliche lokale und europäische Küche im Restaurant der Unterkunft. Zu den weiteren Einrichtungen gehören eine Lobbybar, eine Terrasse, ein Swimmingpool, eine Sauna und ein Spa, wo die Gäste entspannen können.

17. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Heimreise.

Termine & Preise

17.04.27 – 03.05.27	3.890,- €	01.05.27 – 17.05.27	3.990,- €
04.09.27 – 20.09.27	4.090,- €	25.09.27 – 11.10.27	4.090,- €
09.10.27 – 25.10.27	3.990,- €		

Enthaltene Leistungen

- Rail & Fly- Anreise zum Flughafen mit der Deutschen Bahn (2. Klasse)
- Linienflug ab/an Frankfurt nach Ashgabat und zurück von Taschkent mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in der Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Wechselnde, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Inlandsflug Turkmenbashi – Ashgabat in der Economy Class
- Folklorevorstellung in Buchara
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen, Kleinbussen oder Geländewagen
- Campingausrüstung für die Übernachtungen in Yagisuw und Darwaza inkl. Schlafsack
- Alle Eintritte laut Programm
- 14 Hotel-Übernachtungen im DZ
- 1 Übernachtungen im Zelt
- 1 Übernachtungen in einer Jurte (Gemeinschafts-WC/Dusche)
- Mahlzeiten: 15× Frühstück, 4× Mittagessen, 3× Abendessen

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Turkmenistan Visum bei Einreise (ca. 75 EUR)
- Erforderliche PCR-Schnelltest bei Einreise: 33 USD
- Registrierungsgebühr bei Einreise in Turkmenistan (ca. 14 US$)
- Tourismusgebühr von 2 US$ pro Übernachtung in Turkmenistan
- Optionale Ausflüge
- Foto- bzw. Videogenehmigungen
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.01.27

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag: 490 EUR
- Rail & Fly – Bahnanreise 1. Klasse: 60 EUR
- Vor-/Nachübernachtung in Taschkent ab: 70 EUR
- Vor-/Nachübernachtung in Ashgabat ab: 90 EUR

Hinweise

- **3 % Frühbucherrabatt bis 6 Monate vor Abreise.**
- Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich.
- Änderungen von Reiseroute und Fluggesellschaften bleiben vorbehalten.
- Im Rahmen der Visa- und Permitbeantragungen ist es notwendig, dass Ihre Daten (Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Passkopie mit Passnummer, Nationalität) an die Behörden und Agenturen, je nach Möglichkeit teils unverschlüsselt, weitergegeben werden.
- Wir benötigen zur Vorbereitung Ihrer Reise eine aktuelle Reisepasskopie sowie ein Passfoto von Ihnen. Wir stellen Ihnen mit den Unterlagen eine gesicherte Upload-Möglichkeit (Link) zur Verfügung, mit der Sie Ihre Daten gesichert zu uns senden können.
- Einzelreisende können ein gleichgeschlechtliches halbes Doppelzimmer/Zweibettzimmer buchen. Sofern bei Buchung noch kein/e Zimmerpartner/in gebucht hat, wird zunächst der gesamte Einzelzimmerzuschlag in Rechnung gestellt. Sollte sich bis ca. 4 Wochen vor Reisebeginn ein/e Doppelzimmerpartner/in finden, wird der Zuschlag selbstverständlich wieder gutgeschrieben.
- Die meiste Zeit übernachten Sie in Hotels und Pensionen mit internationalem Standard. Ab und an sind allerdings auch sehr einfache Unterkünfte dabei, die nur teilweise über Bad/WC verfügen. In den Karawansereien schlafen Sie traditionell auf dem Boden, selbstverständlich auf einer Matratze und mit Bettzeug.
- Die Nacht in Yangisuw verbringen Sie in Campingzelten. Die benötigte Ausrüstung inkl. Schlafsack und Isomatte wird gestellt. Toilettenzelt und Waschgelegenheit sind vorhanden. Wir achten sehr genau darauf, dass Sie während der wenigen Zeltübernachtungen auch den bestmöglichen Komfort erfahren. Campingstühle und Tische sind ebenfalls dabei.
- In Darwaza übernachten Sie in fest installierten Jurten in einem saisonalen Camp, wo es auch feste Toiletten gibt. Ebenso gibt ein provisorisches Restaurant mit Stühlen, Tischen und einem Büfett. Die Ausstattung in den Jurten ist ziemlich einfach – der Boden ist mit warmen Filzteppichen (Koshma) ausstaffiert, in jeder Jurte sind 3-4 Betten, die Matratzen, Kissen, Decken und Bettwäsche (im versiegelten Beutel), einen Spiegel, einen Nachttisch, einen Tisch und mehrere Klappstühle. In kurzer Entfernung zu den Jurten befinden sich drei Toiletten (mit Spülung) sowie Duschen mit kaltem Wasser. Das Frühstück und Abendessen wird in einem Café in der Nähe von Jurten serviert.
- Wenn möglich, bringen wir die Gruppen nach Zimmerliste unter, das heißt, diejenigen, die ein Einzelzimmer gebucht haben, erhalten eine private Jurte. Die Anzahl der Jurten ist jedoch auf 32 beschränkt. Es kann in Spitzenzeiten manchmal zu Engpässen kommen. In diesem Fall können wir ein privates Zelt oder ein Zimmer anbieten (wir haben dort 3 Zimmer) oder aber die Teilnehmer verteilen sich auf vorhandene Jurten.
- In Turkmenistan ist die Nutzung von sozialen Medien und gängigen Messenger-Diensten (z. B. WhatsApp, Telegram oder Facebook) nicht möglich, auch VPN-Verbindungen funktionieren in der Regel nicht. Zudem ist das Internet insgesamt langsam und nur eingeschränkt zuverlässig. Am besten lassen sich noch gelegentlich E-Mails versenden, sofern eine Verbindung besteht. Bitte informieren Sie Ihre Angehörigen am besten schon vor der Reise darüber, dass die Kommunikation eingeschränkt sein wird. So vermeiden Sie unnötige Sorgen und alle sind auf die Situation vorbereitet.

- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.

- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Für diese Tour sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen erforderlich, Sie sollten jedoch uneingeschränkt bewegungsfähig sein. Der tägliche Ein- und Ausstieg in die Kleinbusse, bzw. Jeeps in Turkmenistan sowie kleinere Anstiege und Treppen bei den Stadtspaziergängen sollten keine Probleme bereiten. Stellen Sie sich auf heißes, trockenes Klima ein. Flexibilität, Teamgeist und zum Teil Komfortverzicht sind unentbehrlich für die Teilnahme an dieser Reise!
- In Turkmenistan ist die Nutzung von sozialen Medien und gängigen Messenger-Diensten (z. B. WhatsApp, Telegram oder Facebook) nicht möglich, auch VPN-Verbindungen funktionieren in der Regel nicht. Zudem ist das Internet insgesamt langsam und nur eingeschränkt zuverlässig. Am besten lassen sich noch gelegentlich E-Mails versenden, sofern eine Verbindung besteht. Bitte informieren Sie Ihre Angehörigen am besten schon vor der Reise darüber, dass die Kommunikation eingeschränkt sein wird. So vermeiden Sie unnötige Sorgen und alle sind auf die Situation vorbereitet.
- Stellen Sie sich auf heißes, trockenes und an den Pässen und in den Bergen kühles, trockenes Klima ein. Wartezeiten an den Grenzen und damit verbundene zeitliche Programmverschiebungen müssen akzeptiert werden. Flexibilität, Teamgeist und zum Teil Komfortverzicht sind unentbehrlich für die Teilnahme an dieser Reise!

www.intakt-reisen.de/asien/turkmenistan/rundreise-turkmenistan-usbekistan/
Änderungen und Irrtümer vorbehalten
Intakt-Reisen GmbH & Co. KG
Bartningallee 27, 10557 Berlin